

TSV Heusenstamm schießt sich für Spitzenspiel warm

Kreisliga A West: 8:3-Erfolg beim SV Dreieichenhain / TV Dreieichenhain besiegt TuS Zepplinheim nach bester Saisonleistung mit 2:0 / Türkgücü 4:3

OFFENBACH • Die TSV Heusenstamm bleibt in der Fußball-Kreisliga A Offenbach West dem spielfreien Tabellenführer 1. FC Langen auf den Fersen. Eine Woche vor dem direkten Duell in Heusenstamm setzte sich die TSV überzeugend mit 8:3 beim SV Dreieichenhain durch.

SV Dreieichenhain - TSV Heusenstamm 3:8 (1:3). „Heusenstamm hat sich hier als Spitzenmannschaft präsentiert“, sagte Dreieichenhains Co-Trainer Klaus Kramer. „Wir haben bis zum dritten Gegentreffer gut mitgehalten. Aber die Gäste standen in der Abwehr sehr sicher, störten uns früh und haben vorne ihre Torchancen ausgenutzt.“ Al-leine Christian Steinheimer schoss sich mit fünf Toren für die Spitzenspiel gegen den

Club am kommenden Sonntag ein.
SV Dreieichenhain: Schmidt, Mann, G. Pawlik, Beck, Brunnhardt, Korth, Rinke, Abu Hammad, Disanza, Kisselbach, Yagmur (Shahwaz, Winkel)
TSV Heusenstamm: Raponi, Liguori, Fleckenstein, Lippolis, Medo, Buzov, No-ruz, Modica, Lippolis, Vidovic, Steinheimer (Becker, Taranto)
Tore: 0:1, 0:2 Steinheimer (15., 25.), 1:2 Abu Hammad (30.), 1:3 Buzoc (45.), 1:4 Steinheimer (60.), 1:5 Modica (65.), 1:6, 1:7 Steinheimer (70., 80.), 2:7 Yagmur (87.), 3:7 Disanza (88.), 3:8 Modica (90.)

SG Heusenstamm-Zrinski - SSG Langen 5:1 (1:0). „Wir haben uns für die Niederlage in Zepplinheim rehabilitiert“, sagte Heusenstamms Trainer Andreas Longhitano. „Wir haben eine geschlossene Mannschaftsleistung abgerufen und verdient gewonnen.“ Le-diglich die Chancenverwertung ließ zu wünschen übrig. „Wir hätten sicher noch eini-

ge Treffer mehr erzielen können“, sagte Longhitano.
SG Heusenstamm-Zrinski: Gimpijs, Kelmendi, S. Ganss, Bosnjak, Adekunle, Sa-lili, Korcanin, Miltenberger, Vodanovic, Konzalla, Bayraktaroglu (Agnello, F. Ganss)
SSG Langen: Spiess, Helms, Leinweber, Goldbach, Komorek, Tesema, Kone-tschnik, Sterk, Neri, Maloku, Tucci (El Moussaoui, Alslieben, Tekalegn)
Tore: 1:0 Konzalla (14.), 2:0 Adekunle (59.), 3:0 Vodanovic (64.), 4:0 Korcanin (73.), 4:1 Koneutschnik (73.), 5:1 Konzalla (83.)

TV Dreieichenhain - TuS Zepplinheim 2:0 (1:0). Der Turnverein zeigte laut Aussage seines Trainers Jürgen Salewski seine bisher stärkste Saisonleistung. „Die Mannschaft hat eine geschlossene, starke Leistung abgerufen“, sagte Salewski. Und weiter: „Wir standen in der Defensive mit Michael Pritzel und Philipp Meurer sicher, Jörg Demhar-

ter hat davor sehr gut im Mit-telfeld agiert.“
TV Dreieichenhain: Langer, Werner, Meurer, Demharter, Konjovic, Siegwart, Brücher, Frohwieser, Pritzel, Haimerl, Streb (Drachenberg, Grix, Groh)
Zepplinheim: Brosig, Passon, Ziegler, Slutz, Heimsch, Türk, Di Seclì, Afellah, Yürük, Kobleske, Casquet (Krotlak)
Tore: 1:0 Streb (44.), 2:0 Frohwieser (66.)

Gemaa Tempelsee - Spvgg. 03 Neu-Isenburg II 2:5 (0:1). Die Gäste waren das bessere Team und nahmen verdient die Punkte mit nach Neu-Isenburg. Manuel Profumo war mit vier Treffern Matchwinner der 03er. „Die Neu-Isenburger waren stärker“, sagte Gemaa-Abteilungsleiter Stefan Mehling. „Unsere Mannschaft kann derzeit einfach nicht ihr Potenzial abrufen. Mit der Leistung müssen wir uns nicht wundern, dass

wir wieder auf den letzten Platz zurückgefallen sind.“
Gemaa Tempelsee: Wafeender, Terziqi, Bachmann, Shala, Karapimperi, Bantis, Darghazi, Beshir, Noel, Manca, Winter (Korb, Deronjic, Buschmann)
Spvgg. 03 Neu-Isenburg II: Mombauer, Reifbauer, Celajir, Dzinovic, Sanger, J. Gulin, M. Gulin, Saman Sotodehnia, Profumo, Aydin, Lucente (Buschmann, Kammholz, Sacar Sotodehnia)
Tore: 0:1 Profumo (11.), 1:1 Shala (50.), 1:2, 1:3 Profumo (60., 63.), 2:3 Korb (89.), 2:4 Sacar Sotodehnia (82.), 2:5 Profumo (83.)

SG Rosenhöhe II - Al Amal Dietzenbach 1:1 (1:1). Bei zwei Chancen hatten die Gastgeber Pech, die Dietzenbacher Abwehr klärte zweimal auf der Linie. „Aber sonst war es eine ausgeglichene Partie mit einem gerechten Remis“, meinte Frank Lapple, Trainer der Offenbacher.
SG Rosenhöhe II: Bieneck, P. Duvnjak, Brnic, Kolodziej, T. Sauter, Mezzani, Park, Ezzamoun, Bekasmi, El Fatimi, Wiet-

schinski (Mansouri, Saidi, Wehrheim)
Dietzenbach: Baschiri, Maouch, Errahmani, El Hadra, S. Jazzarn El Ammari, Bouras, S. Al Allali, A. Lahri, Dadour, A. Jazza (Belkassi, Maziani, Rabhou)
Tore: 0:1 S. Al Allali (2.), 1:1 Duvnjak (20./FE)

TSG Neu-Isenburg II - FC Ilirida Offenbach 4:1 (2:0). Zwei späte Tore sicherten den Gastgebern den Erfolg. „Zu Beginn war die Partie ausgeglichen, nach unseren ersten beiden Treffern hatten wir die Begegnung in der Hand“, sagte TSG-Abteilungsleiter Günther Gottschalk. „Doch nach dem Gegentor sind wir trotz Überzahl noch einmal stark unter Druck geraten.“
TSG Neu-Isenburg II: Khaligh, Schlott-hauer, Schmitt, Wesge, Ruggieri, Kücük-yilmaz, Wolfahrt, Gottschalk, Güsel, Vocino, Fellahoglu (Müller, Sari, Yürük)
FC Ilirida Offenbach: Chrodos, Filis, Ademi, Alija, Derguti, Ilijadi, Izaini, Isma-ni, Podvornica, Rushiti, Berisha (Gashi,

Reshani)
Tore: 1:0 Wolfahrt (37.), 2:0 Vocino (43.), 2:1 Izaini (72.), 3:1 Sari (90.), 4:1 Güsel (90.+2) - Gelb-Rot: Ismani (59.) - Bes. Vork.: Khaligh hält FE von Podvornica (74.)

Türkgücü Dietzenbach - BSC 1899 Offenbach 4:3 (1:1). Eine Viertelstunde vor dem Ende unterlief Dietzenbachs Spielertrainer Ismail Yildiz der Fehler, der zum 2:3 führte. „Doch die Jungs haben toll gefightet und das Spiel mit zwei Toren noch gedreht“, freute er sich.
Türkgücü Dietzenbach: I. Celik, Murat Fakir, Metin Fakir, Ismail Yildiz, A. Celik, Tangör, Aygir, Tuztas, Youyou, Solak (Kolar, Ibrahim Yildiz, Abdulkadir)
BSC 1899 Offenbach: Henne, Cosgun, Temelli, Schumacher, Ebässer, Ben Aicha, Karali, Schell, Di Nola, Sevki, Ayguen (Kijera, Aksit)
Tore: 1:0 Tuztas (25.), 1:1 Ayguen (40.), 2:1 Abdizkadir (60.), 2:2, 2:3 di Nola (65./FE, 75.), 3:3 Aygir (80.), 4:3 Tuztas (85.) • rj-